



Sammlung Theaterzettel

Ein Abenteuer Ludwig Devrients

Apel, Theodor

1862-06-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1307

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 147. Mittwoch, den 2. Juli 1862.

Zum ersten Male wiederholt:

Ein Abenteuer Ludwig Devrient's.

Lustspiel in einem Akte von Theodor Apel.

Ludwig Devrient
Kreuzer, ein wohlhabender Zuckerfabrikant
Ida, dessen Tochter
Conrad Steinbock, Conditor-Gehülfe

Herr Werner.
Fräul. Geißler.
Herr Eichrodt.

* Ludwig Devrient

Ort der Handlung: Eine Conditorei in Breslau.

Herr **Ferdinand Dessoir**, als Gast.

Hierauf: **Musikalisches Intermezzo:**

a. Der musikalische Engländer.

Romische Gesangs-scene, vorgetragen von Herrn **Ferdinand Dessoir**.

b. Zwei Lieder,

vorgetragen von Frau **Jenny Dessoir**.

c. Fritz war in Kobert der Teufel.

Romische Gesangs-scene, vorgetragen von Herrn **Ferdinand Dessoir**.

Zum Schluß:

Guten Morgen, Herr Fischer!

Bauderville-Posse in einem Akt, nach Lokroy, von W. Friedrich.
Musik componirt und arrangirt von Ed. Stiegmann.

Doktor Hippe
Aurora, seine Frau
Clara, seine Mündel
Herr Fischer aus Havelberg
Amandus, sein Sohn
Guste, Dienstmagd bei Hippe
Erster } Träger
Zweiter }

Fräul. Grimm.
Frau Wlezek.
Herr Pichler.
Herr Kocke.
Herr Gädtke.
Herr Janson.

Scene: in Berlin.

* Doktor Hippe . . . Herr **Ferdinand Dessoir**
* Guste Frau **Jenny Dessoir** } als vorlegte Gastrollen.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 6 Uhr.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr., u. s. w.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speier und Neustadt.*)
" 9 " 50 " " " " " Frankenthal und Worms.
*) Dieser Zug wartet auf Beendigung der Vorstellung.